



Florianibote

www.feuerwehr-lengenfeld.at



AUSGABE 2019



Feuerwehr Lengenfeld im Mai 2014

Herausgeber:

Freiw. Feuerwehr Lengenfeld
Florianiplatz 1
3552 Lengenfeld

Redaktion:

Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit
OFM Caroline Schaidler,
OVM Klaus Zierlinger,
OFM Konstantin Kormesser

Fotos:

Freiw. Feuerwehr Lengenfeld

Aktuelle Informationen finden Sie
stets auf unserer Webseite,
Instagram und auf Facebook.





Markus Hoffmann
Abschnittsbrandinspektor

Liebe Lengenfelderinnen und Lengenfelder!
Geschätzte Freunde und Gönner unserer Wehr!

Dank unseres hoch motivierten Öffentlichkeitsarbeitsteams, bestehend aus OVM Klaus Zierlinger, OFM Konstantin Kormesser und OFM Caroline Schaidler, darf ich Ihnen hiermit unseren neu gestalteten Florianiboten präsentieren.

Das Jahr 2018 war ein überaus arbeits- und einsatzintensives Jahr. Es ist mir ein großes Bedürfnis, mich bei allen Kameradinnen und Kameraden der FF Lengenfeld auf das Herzlichste für die tatkräftige Unterstützung und Mitarbeit zu bedanken.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um Sie über die wesentlichen Ereignisse, die im Feuerwehrjahr 2018 stattgefunden haben, zu informieren.

Neben der Absolvierung von insgesamt 122 Schulungs- und Übungseinheiten waren 58 Feuerwehreinsätze abzuarbeiten. Zusätzlich zum Abschnittsfeuerwehrtag, der langen Nacht für Genießer und dem FF Event durften wir Sie im Jahr 2018 nach 6-jähriger Pause wieder zu unserem Glühweinstand zu Beginn der Adventzeit einladen.

Den hervorragenden Besucherzahlen bei unseren Veranstaltungen ist es zu verdanken, dass wir viele unserer notwendigen Anschaffungen, ohne das Gemeindebudget belasten zu müssen, tätigen können. Gute Beispiele dafür sind die Beschaffungen von KW-40 Schutzhosen für unsere Atemschutzgeräteträger, Dienstbekleidungen für die Mitglieder des erweiterten Kommandos und eines Atemschutzprüfkoffers. Die Gesamtkosten dafür beliefen sich auf 6.500 Euro.

Ich hoffe, dass es mir mit diesen Ausführungen gelungen ist, Ihnen die Gewissheit zu geben, dass sämtliche finanzielle Einnahmen einerseits für den Schutz und die Sicherheit unserer Mitglieder und andererseits für Gerätschaften, die im Einsatzfall die Schlagkraft unserer Feuerwehr erheblich verbessern, verwendet werden.

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an die Marktgemeinde Lengenfeld für die zusätzliche finanzielle Unterstützung in der Höhe von 8.000 Euro bei der Beschaffung von vier neuen Atemschutzgeräten.

Abschließend darf ich mich bei Ihnen für die hervorragende finanzielle Unterstützung im abgelaufenen Jahr bedanken und hoffe, dass wir auch künftig auf Sie als unterstützendes Mitglied bzw. vielleicht auch als aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Lengenfeld zählen dürfen. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein erfolgreiches Jahr 2019 und verbleibe mit unserem Leitspruch

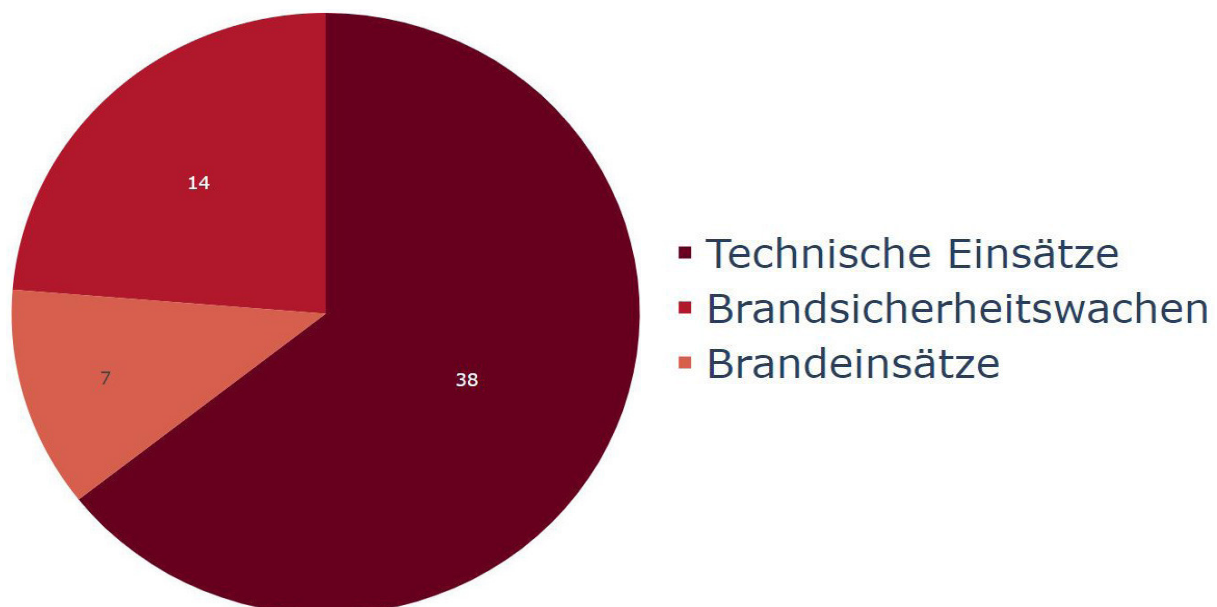
„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

Markus Hoffmann, AB1

Mitglieder- und Anwesenheitsstatistik 2018



Einsatzstatistik



Einsätze

.....
Gesamt 58 Einsätze

7 Brandeinsätze

38 Technische Einsätze

13 Brandsicherheitswachen

286 Mitglieder

522 Stunden
.....



Übungen

Gesamt 122 Übungen
17 Technische Übungen
7 Branddienstübungen
8 Überörtliche Übungen
90 Sonstige Übungen

942 Mitglieder
2068 Stunden



Im Bereich des Katastrophenhilfsdienstes gab es im Jahr 2018 gleich zwei Übungen. Am 7. April fand eine gemeinsame Übung der KHD-Züge Krems und Gmünd, des Roten Kreuzes und der ÖHU Suchhundestaffel im Übungsdorf Steinbach des Truppenübungsplatzes Allentsteig statt. Übungsleiter der gesamten Übung war OBI Robert Pölz von der Feuerwehr Lengenfeld.

Im kleineren Kreis fand eine Übung in der Kaserne Mautern statt. Hier übten die Feuerwehren des 3. Zuges der 10 Bereitschaft, also der Feuerwehrabschnitt Langenlois, im Stationenbetrieb, das Heben und Senken von Lasten, das Retten aus Höhen und Tiefen und das Pölzen.



Eine technische Übung gab es dieses Jahr in der Schickenberggasse. Annahme war eine Gasexplosion. Da ein verfallenes Haus als Übungsort diente konnte dies möglichst realitätsnah dargestellt werden. Die Dunkelheit sowie das herausfordernde verwachsene Gelände erschwerten die Suchmaßnahmen für die Einsatzkräfte. Trotz aller Schwierigkeiten lösten die Feuerwehrkameraden die Aufgaben mit Bravour.



Gemäß Alarmplan eines Brandes der Größe 3 (B3) eilten uns die Feuerwehren Mittelberg, Reith, Schiltern, Droß und Stratzing zu einer der größten Übungen dieses Jahres in Lengenfeld zur Hilfe.

Übungsannahme waren einige eingeschlossene Personen, welche sich in einem brennenden Gebäude befinden. Bei einem solch großen Aufkommen ist die Hauptaufgabe der lokalen Feuerwehr die Koordination und der richtige Einsatz der hinzukommenden Kräfte. Gleichzeitig muss selbstverständlich auch die Suche nach den vermissten Personen stattfinden. Das Kommando des Feuerwehrunterabschnittes Schiltern gratulierte den Feuerwehren zur gezeigten Leistung.

Schulungen und Ausbildungen

Die Aufgabengebiete der Feuerwehren werden immer umfangreicher. Aus diesem Grund finden jeden zweiten Freitag Schulungen zu einzelnen Themenbereichen statt. Die Ausbildungen behandeln unter anderem die richtige Verwendung eines Defibrillators, die Löscharbeit bei Elektrofahrzeugen oder das Arbeiten in der Öffentlichkeitsarbeit. In diesen ein- bis zweistündigen Schulungen werden alle Handgriffe genau beschrieben und danach, um optimalen Lernerfolg zu garantieren, nochmals von den Mitgliedern selbst geübt.



Eine theoretische Schulung gleich zum Beginn des Übungsjahres behandelte die Arbeit mit der Wärmebildkamera. LM Stefan Kittenberger und OFM Konstantin Kormesser stellten diese in einem kurzen Vortrag vor.



Eine der gefährlichsten Aufgaben im Feuerwehrwesen ist der Atemschutzeinsatz. Wichtig ist deshalb, dass dieser Bereich häufig geübt wird. Unsere Wehr machte dies dieses Jahr mit dem APAS und mehreren Schulungen. Im Bild zu sehen ist eine Schulung in der ein Hindernis Parkour bewältigt werden musste.



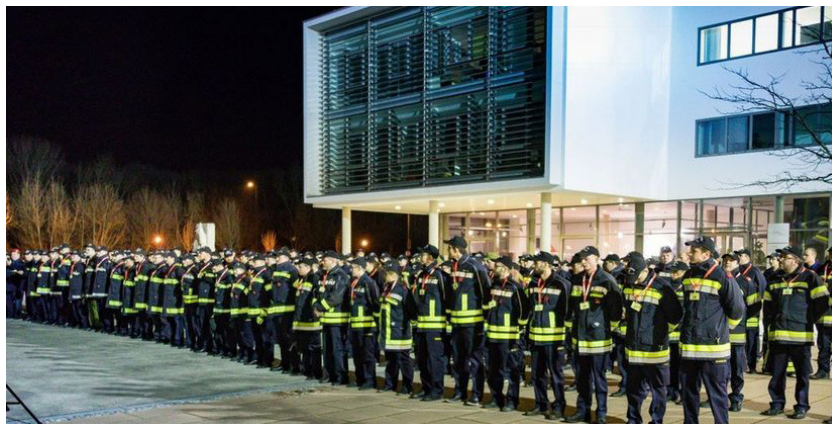
Das erworbene Wissen kann nicht nur für das Feuerwehrwesen, sondern auch privat genutzt werden. Dementsprechend groß war das Interesse bei der Defibrillator Schulung. Mittels Übungspuppen und Übungsdefibrillator konnte jedes Mitglied die praktische Anwendung üben.

Ausbildungsprüfung und Bewerbe



Atemschutz

4 Trupps der Feuerwehr Lenggenfeld absolvierten am 30. Juni 2018 die Ausbildungsprüfung Atemschutz. Erstmals in Lenggenfeld stellten sich 3 Trupps der Herausforderung, dieses Abzeichen auch in Gold zu bewältigen. Die Ausbildungsprüfung Atemschutz besteht aus verschiedenen Stationen, die alle dazu dienen, die Kenntnisse für einen Atemschutzeinsatz zu festigen. Ziel der Prüfung ist ein reibungsloser Einsatzablauf im Atemschutzeinsatz. Alle Teilnehmer konnten die geforderten Aufgaben problemlos meistern. Herzlichen Glückwunsch zum



FULA

Am 2. - 3. März fand der diesjährige Bewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold statt. FM Simon Mölzer und FM Jakob Eilenberger aus der Feuerwehr Lenggenfeld stellten sich der Herausforderung. FM Jakob Eilenberger erreichte den hervorragenden 33. Platz!



Veranstaltungen

Am 14. April 2018 hieß es im Feuerwehrhaus wieder einen Abend lang „die lange Nacht für Genießer“ und die Besucher wurden mit verschiedenen Schmankerln verköstigt.

Auch dieses Jahr darf die Feuerwehr Lengelfeld wieder auf ein überaus erfolgreiches FF-Event 2018 zurückblicken. Das perfekte Wetter sowie die Life Brothers 4, die Highlights und die Trachtenkapelle Lengelfeld sorgten für tolle Stimmung an allen drei Tagen!

Ihr Können konnten die Feuerwehrmitglieder beim Sicherheitstag des Niederösterreichischen Zivilschutzes zeigen. Im Rahmen einer Einsatzübung wurde eine Personenrettung aus einem Fahrzeug sowie das Löschen eines Fahrzeugbrandes vorgeführt.

Im Rahmen der Förderpreisgala der Kremser Bank und Sparkassen AG erhielt die Feuerwehr Lengelfeld einen Preis der mit 3.000 Euro dotiert war.

Auch zu unserem diesjährigen Terminen dürfen wir Sie herzlich einladen:

Die Lange Nacht für Genießer - 30. März 2019 ab 16:00 Uhr

FF-Event - 26. - 28. Juli 2019

Freitag ab 21:00 Uhr mit den



Samstag ab 21:00 Uhr mit den



Sonntag ab 11:00 Uhr Frühschoppen mit der Trachtenkapelle Lengelfeld

Wir trauern um ...



EHLM Franz Angerer

† 03.03.2018

Franz trat am 1. Mai 1963 in die Feuerwehr ein und war von 01.01.1986 bis 06.05.2002 eingeteilter Zugtruppkommandant.



LM Adolf Kniewallner

† 30.04.2018

Adolf war seit seinem 17. Lebensjahr bei der Feuerwehr. Er erhielt unter anderem das Ehrenzeichen für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeiten im Feuerwehrwesen.



EHBM Adolf Heinzl

† 11.09.2018

Adolf wurde am 29. Mai 2004 nach jahrzehntelanger Tätigkeit als Gruppen- und Zugskommandant in den Feuerwehrruhestand versetzt. Er war unter anderem Träger des Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold.



**Wir werden ihr Andenken stets in
ehrvoller Erinnerung halten!**

Überörtliche Veranstaltungen



Am 13. April 2018 wurde der Abschnittsfeuerwehrtag im Feuerwehrhaus ausgerichtet. Brandrat Mathes betonte die gute Zusammenarbeit mit den anderen Blaulichtorganisationen, den Feuerwehren des Abschnitts und den Sachbearbeitern. Im Anschluss daran wurde der würdige Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages für die Verleihung von Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich und des NÖ Landesfeuerwehrverbandes genutzt.

Ehrungen:

Verdienstzeichen NÖLFV 2. Klasse in Bronze: OFM Markus Kittenberger

Verdienstzeichen NÖLFV 2. Klasse in Silber: OBI Stefan Penz, OV Günter Gruber

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeiten 25 Jahre:

ABI Markus Hoffmann, OFM Manfred Resch

Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeiten 40 Jahre:

EV Josef Heinzl, LM Franz Willner, EHLM Josef Resch

Verdienstmedaille NÖLFV 2. Klasse in Silber: OBI Robert Pölz



Das BFK-Krems lud am 24. Februar zum diesjährigen Bezirksfeuerwehrtag in die Reitschule vom Schloss Grafenegg. OBR Martin Boyer berichtete in seinem Rückblick über eine eindrucksvolle Statistik aus dem Jahr 2017. Weiters wurden im Zuge des Bezirksfeuerwehrtages noch zahlreiche Ehrungen und Ernennungen durchgeführt, sowie Auszeichnungen verleihen.



Im Rahmen von „100 Jahren Republik Österreich sagt Danke“ hatte OBI Robert Pölz die Ehre, einige Worte mit unserem Bundespräsidenten Dr. Alexander Van der Bellen zu wechseln. Dr. Van der Bellen gratulierte ihm zu den hervorragenden Leistungen bei den internationalen Einsätzen.

Funktionen in der FF Lengenfeld



ABI Markus Hoffmann
Kommandant



OBI Stefan Penz
1. Kommandant-Stv.



OBI Robert Pölz
2. Kommandant-Stv.
Ausbilder



OV Günter Gruber
Leiter des
Verwaltungsdienstes



V Erich Zierlinger
Stv. Leiter des
Verwaltungsdienstes



OVM Klaus Zierlinger
Gehilfe d. Verwaltung
Jugendbetreuer



BM Harald Gwiss
Zugskommandant



OLM Wolfgang Ettenauer
Zugtruppkommandant



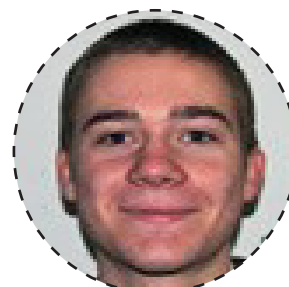
OBM Martin Penz
Zugskommandant



LM Christian Kormesser
Zugtruppkommandant



LM Norbert Penz-Resch
Gruppenkommandant
Sachbearbeiter Wasserdienst



LM Benedikt Willner
Gruppenkommandant



LM Regina Pölz
Gruppenkommandant



LM Stefan Kittenberger
Gruppenkommandant



OLM Thomas Bauer
Gruppenkommandant

Funktionen in der FF Lengenfeld



HBM Andreas Winkler
Fahrmeister



LM Andreas Schwarzinger
Gehilfe d. Fahrmeisters



HBM Franz Winkler
Zeugmeister



OFM Markus Kittenberger
Gehilfe d. Zeugmeisters



FKUR Robert Bednarski
Feuerwehrkurat



OFM Konstantin Kormesser
Sachbearbeiter
EDV



ASB Philipp Freilinger
Sachbearbeiter
FMD



FM Jakob Eilenberger
Sachbearbeiter
Nachrichtendienst



OFM Caroline Schaider
Sachbearbeiter
Öffentlichkeitsarbeit



OFM Mathias Heinzl
Sachbearbeiter
Schadstoff



EV Ernst Anissin
Sachbearbeiter
Feuerwehrgeschichte



FT Walter Mikowitsch
Sachbearbeiter
Vorbeugender Brandschutz



OFM Sebastian Braun
Sachbearbeiter
Atemschutz



LM Martin Braun
Gehilfe des
Jugendbetreuers



OFM Theresa Tremmel
Gehilfe des
Jugendbetreuers

Feuerwehrjugend



Der Orientierungsbewerb wurde gemeinsam mit der FF Droß organisiert. Insgesamt folgten 15 Gruppen der Einladung des Bezirksfeuerwehrkommandos. Für die Jugendlichen galt es, 8 Stationen im Gebiet (rund um Droß / Lengenfeld) zu meistern.



Von 5. Juli bis 8. Juli 2018 fand das 46. Landestreffen der Niederösterreichischen Feuerwehrjugend erstmals in der Geschichte im Bezirk Lilienfeld statt. Neben den anstrengenden Bewerben ist natürlich auch der Spaß nicht zu kurz gekommen. Daher freuen wir uns bereits jetzt auf das Landeslager 2019 (Mank – Bezirk Melk).



Am 27. Juni besuchte die VS Lengenfeld die Feuerwehr. Unterschiedlichen Spiele und Stationen mussten von den Kindern bewältigt werden. Außerdem hatten sie die Möglichkeit, die Uniform der Feuerwehrmänner zu probieren, ein Atemschutzgerät auszuprobieren und einen Feuerlöscher zu bedienen.



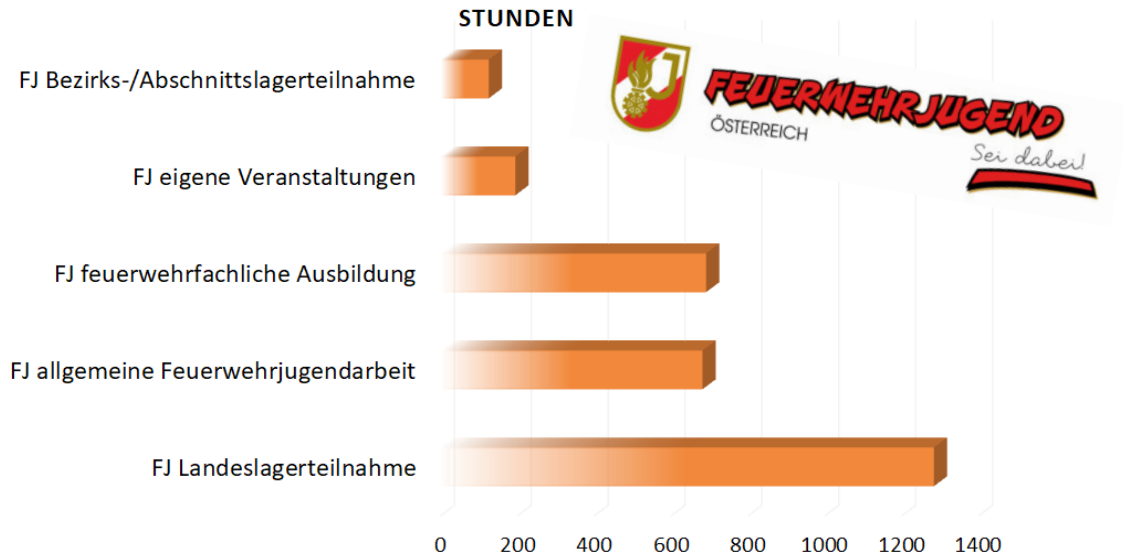
Im September machte sich unsere Feuerwehrjugend auf den Weg zur Retter Messe nach Wels. Die Retter Wels ist die Leitmesse für Sicherheit und Einsatzorganisationen. Ein attraktives, umfangreiches und beeindruckendes Angebot (Leistungsschau, etc) wurde unseren Jugendlichen geboten!



Im Zug des Action Day's absolvierten die Jugendlichen die Erprobung. Neben diesem Abzeichen gab es zahlreiche Spiele sowie Filme. Als Highlight mussten unsere Jugendlichen gegen Mitternacht einen Fahrzeugbrand löschen. Am nächsten Tag wurde auch das Abseilen im Steinbruch erfolgreich gemeistert.



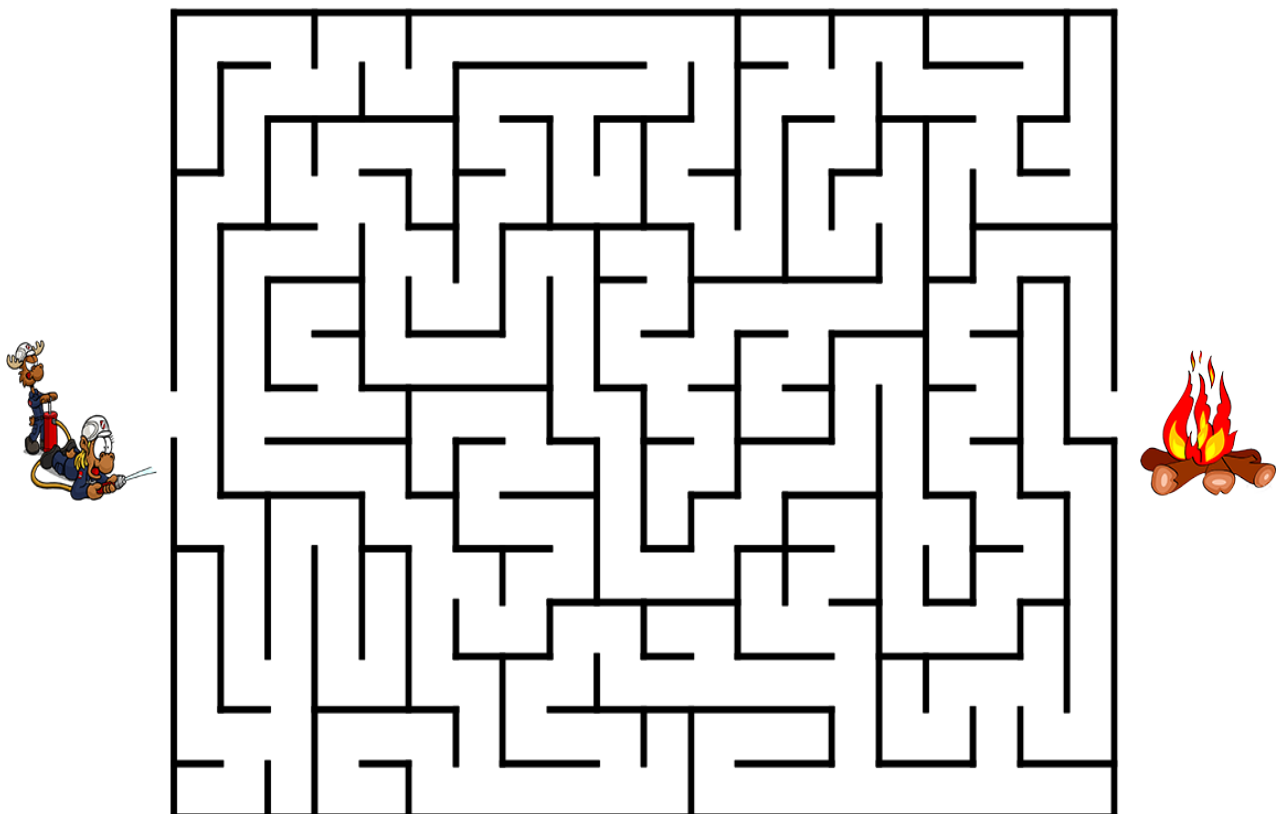
Im Dezember wurde auf Wunsch der Feuerwehrjugend unser neuestes Mitglied "Lörvis Alfredo Ottifant" in den Dienst gestellt. Lörvis wird in Zukunft unsere Feuerwehrjugend bei allen Veranstaltungen verstärken.



Unsere Jugend hat im Jahr 2018 rund **2.970 Stunden** investiert.

Neuzugänge: Florian Hoffmann, Paul Herbst, Sophie Resch, Georg Markel, Elisabeth Markel
Überstellungen in den Aktivdienst: Manuela Blasnig, Lukas Hoffmann

Derzeit sind 11 Mädchen und 6 Burschen aktiv bei der Feuerwehrjugend. **Wenn auch du ein Teil der Feuerwehrjugend sein möchtest, dann melde dich unter 0664 38 747 08 (Klaus Zierlinger). Gerne kannst du auch einen „Probefeuerwehrtag“ absolvieren. Wir treffen uns freitags um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus (bitte um Voranmeldung – Mindestalter 10 Jahre).**





Feuerwehrgeschichte

Die Feuerwehr Lengenfeld kann auf eine lange Geschichte (Gründungsjahr 1875) zurückblicken. Daher wollen wir nun alle vorhandenen geschichtlichen Unterlagen sammeln und für die Feuerwehrgeschichte verwenden.

Es soll damit verstärkt auf die Leistungen unserer "Vorgänger" eingegangen und die Entwicklung der Feuerwehr besser dokumentiert werden.

Sollten Sie diverse Schreiben, Dokumente, Fotos oder andere feuerwehrbezogene Artikel besitzen, so können Sie damit unsere Arbeit unterstützen. Ob Sie uns nun etwas überlassen oder nur zur Dokumentationszwecken leihen wollen, obliegt Ihnen.

Wir bitten Sie, sich mit Hrn. EV Ernst Anissin (0676 / 329 44 12) in Verbindung zu setzen.